

	<p>Object: Medaille auf die Besetzung von Hamburg 1806</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 21098</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Description

Nach der für die Franzosen erfolgreichen Schlacht bei Lübeck am 7. November 1809 ließ Napoleon den wohlhabenden Stadtstaat Hamburg besetzen, um von dort die kürzlich erlassene Handelssperre gegen England kontrollieren zu können. Infolgedessen wurde die Elbe durch die Briten blockiert, wodurch der Handel in Hamburg beinahe gänzlich zusammenbrach und die Stadt nur noch durch den Schwarzmarkt am Leben gehalten wurde. Um diesen zu unterbinden, unterstellte man Hamburg kurzerhand dem französischen Kaiserreich und machte es zur Hauptstadt des neuen Departements der Elbmündung. Auf diesen Anlass wurde eine Medaille geprägt, deren Rückseite die Personifikation der Stadt Hamburg als üppige, selbstbewusst thronende Frau darstellt. In ihrem überladenen Füllhorn trägt sie unter anderem auch exotische Früchte als Symbol für den Welthandel, der von Hamburg aus betrieben wurde. Auch ihr Sitz auf einer Gondel soll auf die geographische Lage der Stadt hinweisen. Napoleon lässt seine Eroberung als reichen Gewinn stilisieren, von dessen Wohlstand allerdings nach der französischen Besetzung nicht viel übrig geblieben war. Die Zeit unter Napoleon sollte dem Stadtstaat finanzielle Katastrophen und zahlreiche Todesopfer bescheren. Die Vorderseite zeigt die Büste Napoleons in Manier römischer Kaiser. Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

## Basic data

Material/Technique:

Bronze

Measurements:

Durchmesser: 40,5 mm, Gewicht: 36,2 g

## Events

Created	When	1806
	Who	Bertrand Andrieu (1761-1822)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Dominique Vivant (1747-1825)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Hamburg

## Literature

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg